



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 429/13

Federführung:

FB Kunst und Kultur

Sachbearbeitung:

Wiebke Richert
Christina Stefani

Datum:

12.11.2013

Beratungsfolge

Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung
Gemeinderat

Sitzungsdatum

10.12.2013
12.12.2013

Sitzungsart

ÖFFENTLICH
ÖFFENTLICH

Betreff: Ludwigsburger Schlossfestspiele vorläufiger Abschluss 2013, Programmplanungen und Zuschussantrag 2014

Bezug SEK: Masterplan 2 - Kulturelles Leben

Bezug:

Anlagen:

1. Zuschussantrag 2014 der Ludwigsburger Schlossfestspiele gGmbH (LSF)
2. Kurzbericht der Ludwigsburger Schlossfestspiele gGmbH mit Haushaltsplan und Kennzahlen
3. Planungen 2014 – Die Schlossfestspiele in Ludwigsburg und weltweit

Beschlussvorschlag:

1. Der vorläufige Abschluss 2013 der Ludwigsburger Schlossfestspiele gGmbH wird zur Kenntnis genommen.
2. Den Programmplanungen 2014 der LSF wird zugestimmt.
3. Für den Haushalt 2014 wird, vorbehaltlich der Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2014 durch den Gemeinderat, für die Ludwigsburger Schlossfestspiele ein Förderbetrag von 800.000,- EUR genehmigt.

Sachverhalt/Begründung:

Das bisherige Zuschuss-Genehmigungsverfahren für die Ludwigsburger Schlossfestspiele gGmbH, welches in einer jährlichen Berichterstattung für das Vorjahr und der Freigabe des Zuschusses für das jeweils laufende Jahr bestand, soll bzgl. der EU-Rechtslage und wie bei der Scala Kultur gGmbH bereits geschehen, optimiert werden.

Dazu werden, erstmals ab diesem Jahr, die LSF im Rahmen eines Zuschussantrags vorab ihren Förderbedarf für das Jahr 2014 vorstellen. Der Wirtschaftsplan sowie das programmatische Kulturkonzept sind Grundlage hierfür.

Die künftige Vorgehensweise gibt zudem den Verantwortlichen der Ludwigsburger Schlossfestspiele gGmbH eine frühzeitigere finanzielle Sicherheit. Außerdem ermöglicht sie den Entscheidungsträgern, die Maßgaben zur Umsetzung der vorgegebenen kulturpolitischen Leitziele und Grundlagen für eine finanzielle Förderung der Ziele der LSF im Vorfeld beurteilen zu können.

Aktuelle Situation

Die Umsatzerlöse der Schlossfestspiele sind gegenüber dem Vorjahr gesunken. Allerdings fallen Sie um ca. 20.000,- EUR höher aus, als ursprünglich für 2013 geplant; Die Erlöse aus den Karteneinnahmen liegen zwar nicht im Plan, sind gegenüber 2012 aber leicht angestiegen. Beim Sponsoring musste eine plötzliche Absage eines größeren Sponsors verkraftet werden, was durch aktive Akquisition auch gelungen ist.

Obwohl 2013 drei Veranstaltungen weniger stattgefunden haben als im Vorjahr, ist die Besucherzahl um 700 Personen im Vorjahresvergleich angestiegen. Mit 31.000 Besuchern wurden 89% der geplanten 35.000 Besucher erreicht. Die Umsatzerlöse pro Besucher konnten hierbei auf dem Niveau des vorangegangenen Jahres gehalten werden. Detaillierte Informationen zum Haushaltsplan und den Kennzahlen sind der Anlage 2 zu entnehmen.

Planungen 2014

In 2014 sollen die qualitativ hochwertigen und innovativen kulturellen Veranstaltungen der LSF weitergeführt werden, ebenso wie publikumswirksame Abende im Forum am Schlosspark und beim Monrepos Open Air. Eine wichtige Rolle spielt nach wie vor die Internationalität, die 2014 unter anderem dadurch zum Ausdruck kommen wird, dass die LSF schwerpunktmäßig exklusive Programme nordeuropäischer Künstlerinnen und Künstler präsentieren. Daneben treten jedoch auch Künstler aus weit entfernten Regionen, wie zum Beispiel Südafrika, der Türkei oder den USA auf.

Mit ihrem Programm möchten die Schlossfestspiele überregionale Strömungen thematisieren und auf bedeutende internationale Ereignisse Bezug nehmen. Dies wird ins Verhältnis gesetzt zu den spezifischen, lokalen Räumlichkeiten in Ludwigsburg.

Besonders im Focus steht hierbei die Begegnung von Künstlerinnen und Künstlern aus unterschiedlichen Kulturen oder unterschiedlichen künstlerischen Genres. Hiermit sollen neue Publikumsschichten und insbesondere auch jüngere Zuschauer angesprochen werden. In diesem Zusammenhang werden das Angebot für junge Zuschauer und Bildungs Kooperationen mit Schulen sukzessive ausgebaut.

Nähere Informationen zu den Programmplanungen können der Anlage 3 entnommen werden. Im Haushaltsplan 2014 wurde die Besuchererwartung wegen der gleichzeitig stattfindenden Fußball-Weltmeisterschaft in Absprache mit dem Aufsichtsrat auf 33.000 Personen festgelegt. Ziel der Intendanz ist es aber nach wie vor, deutlich mehr Besucher zu erreichen. Auch vor diesem Hintergrund wird das Team der Schlossfestspiele in den kommenden Wochen durch einen Experten/ Expertin im Bereich Marketing und Öffentlichkeitsarbeit verstärkt werden.

Im städtischen Haushalt 2014 ist für die Ludwigsburger Schlossfestspiele ein Zuschuss von insgesamt 800.000,- EUR vorgesehen. Dieser ist im TH 41, Fachbereich Kunst und Kultur, Produktgruppe 2620 Musikpflege unter Transferaufwendungen veranschlagt.

Die Vertreter der Ludwigsburger Schlossfestspiele gGmbH stehen in der Sitzung für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Die Verwaltung empfiehlt, den Beschlussvorschlägen zuzustimmen.

Unterschrift:

Wiebke Richert

Verteiler
DI, 14, 20, 41